

STIFTUNG
STERNWIES
für Wohnen und Arbeiten

Jahresbericht 2022



Editorial

Im vergangenen Jahr wurden wesentliche Projekte umgesetzt oder neu konzipiert. So konnte der Neuauftritt der Stiftung Sternwies mehrheitlich abgeschlossen werden. Die Wohngruppe Schwalbe hat sich in der Storchensiedlung gut eingelebt. Der Aussenbereich der Wohngruppe Linde wird aufgrund eines angrenzenden Neubaus von zwei Mehrfamilienhäusern neu gestaltet.

Verschiedene personelle Veränderungen bereichern die Stiftung Sternwies mit neuen Ideen und Aussensicht. Für den Stiftungsrat konnte eine weitere Frau mit fundiertem Fachwissen in Erwachsenenschutz und Sozialrecht gewonnen werden.

Mit der Inkrafttretung des Selbstbestimmungsgesetzes per 2024, welches sich an der UNO-Behindertenrechtskonvention orientiert, wird die Gewährung grösstmöglicher Selbstbestimmung, abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse, weiter gestärkt und ausgebaut.

Am 31. Oktober 2023 feiert die Stiftung Sternwies ihr 35-jähriges Jubiläum und wir freuen uns auf einen gemeinsamen Tag der offenen Tür.

Bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngruppen, der Klientel im Arbeitszentrum, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Mitgliedern des Stiftungsrates und dem Heimarzt bedanken wir uns herzlich für das Vertrauen und ihr Engagement in der Stiftung Sternwies.

In konstruktiver Zusammenarbeit mit weiteren wichtigen Schlüsselpersonen und verschiedenen externen Stellen haben wir das vergangene Jahr kreativ gestaltet und viel Inspiration und Unterstützung erfahren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und beim Besuch unserer Website.

Stephan Bölli, Präsident Stiftungsrat
Regina Staehelin, Geschäftsführerin



Jahresrückblick

Personelle Veränderungen prägten die Stiftung Sternwies. Die Leitung der Wohngruppe Linde wurde mit Sonya Schlatter neu besetzt. Giovanna Varano wechselte in die Wohngruppe Libelle und übernahm die aufgrund der Pensionierung von Bernd Stöwer freigewordene Betreuungsstelle. Für die Nachfolge von Alex Frei, Betreuer Wohngruppe Linde, konnte Nathalie Wehrli rekrutiert werden. Bettina Carobbio hat sich nach 10-jähriger Tätigkeit für eine berufliche Weiterentwicklung entschieden. Die Nachfolge als Assistenz konnte mit Alessandra Perillo sichergestellt werden. Die Zusammenarbeit im neuen Team wurde im November 2022 mit einem gemeinsamen Nachtessen gewürdigt.

Interne, externe Kurse und Weiterbildungen konnten wieder gefördert, sowie persönlich durchgeführt werden. Dazu gehören der «PW Basis-Kurs des TCS», der «Komplettkurs Reanimation», ein «Refresher für Lebensrettende Massnahmen» und der Fachkurs «IBB-Einstufung SODK Ost+ZH in Theorie und Praxis». Mehrere

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben zudem an einem Referat in «Home Treatment» und an einem World Cafe zum Thema «Systemsprenger» teilgenommen.

Der Kurzbericht zum durchgeführten Selbstbeurteilungsaudit im November 2022 bestätigt, dass wir mit dem Qualitätsmanagement auf Kurs und Prozesse und Weiterentwicklungen in der Stiftung Sternwies nachvollziehbar sind.

Um beschriebene personelle Wechsel miteinzubeziehen wurde die Weiterbearbeitung des ersten Leitbildentwurfes auf 2023 verschoben. Die geplante Entwicklung von Szenarien in der Tagesstruktur und im Wohnbereich erfolgen im Anschluss.

Vorausschauend auf das revidierte Datenschutzgesetz, welches am 1.9.2023 in Kraft treten wird, wurden im Stiftungsrat Datenschutzfunktion, Verantwortung und Konzept besprochen und das weitere Vorgehen terminiert und festgelegt.

Regina Staehelin, Geschäftsführerin



«Das Arbeitszentrum ist wie ein Scharnier zwischen Innen- und Aussenwelt.»

Klient aus dem Arbeitszentrum

Aus den Wohngruppen

Die Wohngruppe Schwalbe, bestehend aus 5 Bewohnerinnen und Bewohnern, hat sich in der Storchensiedlung in Oetwil gut eingelebt.

Dank der grosszügigen Spende einer Stiftung konnte in der Wohngruppe Linde mit einer neuen Küche und integriertem Essraum eine bedürfnisgerechte und gemütliche Atmosphäre geschaffen werden. 19 Bewohnerinnen und Bewohner bereiten ihr Frühstück autonom und das Abendessen in verschiedenen Kochgruppen weitmöglichst selbständig zu.

Die konstant hohe Belegung in den verschiedenen Wohngruppen bestätigt, dass sich Menschen mit einer schweren psychischen Beeinträchtigung für eine betreute Wohnform entscheiden. Die meisten Neueintritte erfolgten aufgrund Überforderung und Vereinsamung aus einer eigenen Wohnung. Individuelle Betreuung und Beziehungsarbeit vermitteln den Bewohnerinnen und Bewohnern Konstanz und Sicherheit. Überforderungssituationen werden rechtzeitig erkannt,

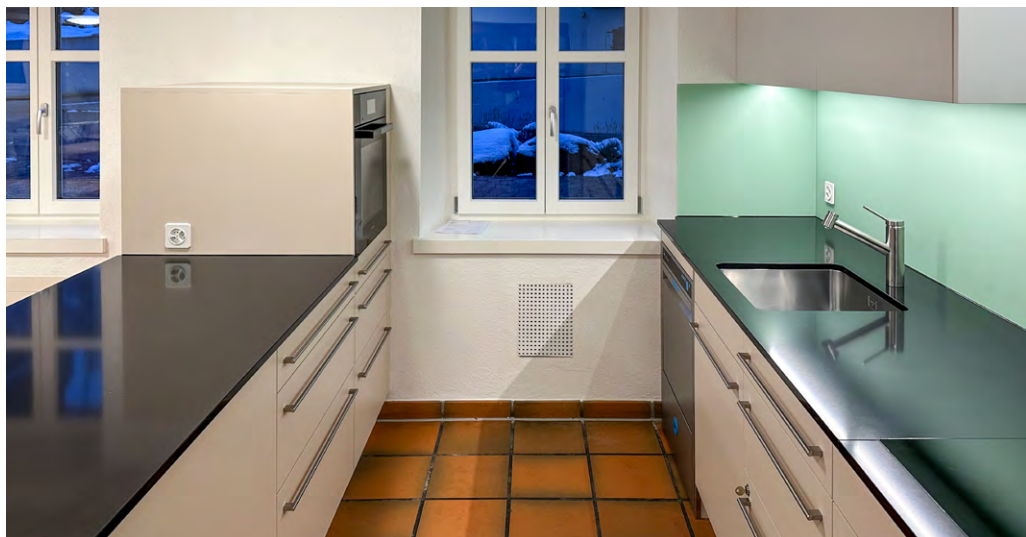
Krisen stabilisiert und weitere Klinikaufenthalte weit möglichst vermieden. Rückmeldungen zeigen, dass das Leben in einer Wohngruppe, welche genügend Autonomie, Eigenverantwortung, Privatsphäre, Rückzug und selbstbestimmtes Leben ermöglicht, äusserst geschätzt wird. Ergänzende Möglichkeiten für Austausch, soziale Kontakte und Teilnahme an teils spontanen Aktivitäten, Ausflügen und Ferien bewähren sich weiterhin.

Konstruktiv und sinnvoll gestaltet sich der Schulterschluss zu unserem Hausarzt Herr Dr. Günther Kronberger. Die meisten Bewohnerinnen und Bewohner sind als Patientinnen und Patienten in seiner Hausarztpraxis bekannt und somit auch im medizinischen Notfall gut versorgt.

Giovanna Varano, Leitung Wohngruppe Linde bis 30.4.2022

Sonya Schlatter, Leitung Wohngruppe Linde ab 1.5.2022

Andreas Sahli, Leitung Wohngruppen Libelle und Schwalbe



Aus dem Arbeitszentrum

Die Entwicklungen im Arbeitszentrum konnten weitgehend abgeschlossen werden. Ein guter Mix zwischen bewährten und neuen Ideen belebt sowohl das Team als auch die Klientel.

Die Weiterentwicklung des Kreativateliers erfolgte mit einer Gruppenleitung und einer Mitarbeiterin. Klientinnen und Klienten wird Raum geboten, in dem sie ihre Fähigkeiten kennen lernen, in sinnstiftenden Tätigkeiten ihre Ressourcen aufdecken, weiterentwickeln und Selbstvertrauen aufbauen. Das Konzept ermöglicht zudem, soziale Kontakte in der Gemeinschaft zu pflegen und ohne Leistungs- und Produktionsdruck am Angebot teilzunehmen. Die sehr ansprechenden und vielfältigen Produkte aus dem Kreativatelier erfreuen sich grosser Beliebtheit und werden gut verkauft. Trotz stetigem Aufbau konnte die angestrebte Belegung nicht erreicht werden und das Angebot wurde von 14 auf 12 Plätze korrigiert.

Als Folge der personellen Weiterentwicklung haben sich einzelne langjährige Klientinnen und Klienten verabschiedet, neue sind hinzugekommen. Soziale Auswirkungen (Einsamkeit, Rückzug, Verstärkung von Krankheitsbildern, wenig Selbstvertrauen) haben in den Werkstätten und im Kreativatelier deutlich zugenommen. Diese spiegeln sich auch in der Zurückhaltung in der Anmeldung verbunden mit starken Verunsicherungen, wenig Stabilität und Durchhaltevermögen. Somit gestaltet sich der Einstieg äusserst niederschwellig mit geringem Arbeitspensum, was wiederum eine grosse Herausforderung an die Gruppendynamik stellt.

Die Werkstätten verzeichnen mit Aufträgen aus der Privatwirtschaft eine gute Auslastung und erfreuliche Umsätze. Anspruchsvoll bleibt die meist kurzfristige Auftragserteilung mit ehrgeizigem Zeitplan. Dank grossem Engagement unserer Klientel und Erfahrung und Verhandlungsgeschick der Gruppenleitungen gelingt

es immer wieder, Auftragspitzen ohne Qualitätsverlust abzufedern und Termine einzuhalten.

Zur Freude aller Beteiligten konnten im vergangenen Jahr Anlässe wie ein Sommergrill, ein Ausflug mit zwei Führungen in den Pflanzgarten Wädenswil und das beliebte Weihnachtsessen mit einem Raclette wieder durchgeführt werden.

Thomas Weber,
Leitung Arbeitszentrum



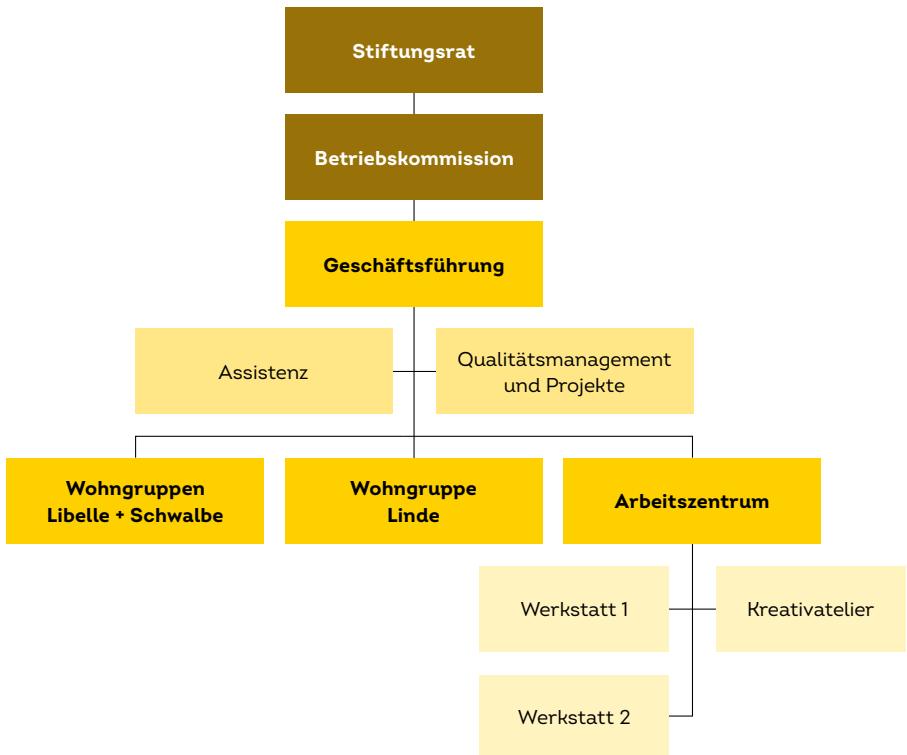
Kurzportrait

Die Sternwies – Stiftung für Wohnen und Arbeiten ist eine vom Kanton anerkannte sozialpsychiatrische Institution ausgerichtet auf Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung. Sie untersteht der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS).

Die Stiftung Sternwies bietet vielfältige und bedarfsgerechte Angebote für Wohnen, Arbeiten und Beschäftigung und entwickelt diese kontinuierlich weiter. Diese sind so konzipiert, dass sie den beeinträchtigten Menschen viel Autonomie ermöglichen, um ihren individuellen Lebensraum optimal zu gestalten. Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung wird somit ein sinnerfülltes Leben ermöglicht und sie werden in grösstmöglicher Selbständigkeit und Eigenverantwortung in allen Lebensbereichen gefördert.

Die Tätigkeitsbereiche umfassten im Jahr 2022 drei Wohngruppen sowie zwei Werkstätten und ein Kreativatelier.

Organigramm ab 1. Januar 2023



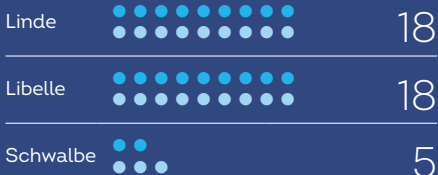
Jahresrechnung 2022

Erfolgsrechnung nach Betrieben (vor Betriebsbeiträgen)

	Kreativ- atelier	Werk- stätten	Wohn- gruppen	Gesamt- total
Erträge aus Produktion	18'069	284'819		302'888
Erträge übrige Dienstleistungen an Betreute	929	1'734	33'585	36'248
Finanzertrag			31	31
Erträge aus Automaten				0
Erträge Bewohnerinnen/Bewohner				0
Steuern Betreute			2'173'198	2'173'198
Steuern Betreute Rückerstattung			-10'740	-10'740
Übrige Betriebsbeiträge und Spenden			69'226	69'226
Ausserordentlicher und organisationsfremder Ertrag	28'548	75'855	158'896	263'299
Total Erträge	47'546	362'408	2'424'196	2'834'150
Personalaufwand	251'894	669'302	1'402'014	2'323'210
Arbeitsentschädigung				0
Medizinischer Bedarf	689	1'890	10'621	13'200
Mietzins	48'000	96'000	596'530	740'530
Energie und Wasser	3'412	18'422	46'397	68'231
Betriebsmaterial	16'475	87'084		103'559
Verwaltungs- und Informatikaufwand	18'435	32'721	221'312	272'468
Übriger Sachaufwand	1'638	19'294	57'793	78'724
Unterhalt und Reparaturen	7'663	31'513	213'696	252'871
Auslagen Betreute				0
Lebensmittel und Getränke	3'818	8'163	395'461	407'443
Haushalt und Reinigung	15'690	31'140	228'237	275'067
Abschreibungen	1'364	13'818	78'605	93'787
Darlehenszins	0	0	11'250	11'250
Total Aufwand	369'077	1'009'349	3'261'916	4'640'342
Erfolgsrechnung vor Betriebsbeiträgen	-321'531	-646'940	-837'721	-1'806'192

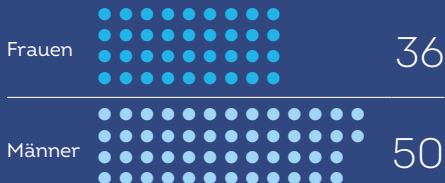
Statistiken

Belegung in den Wohngruppen per 31.12.2022



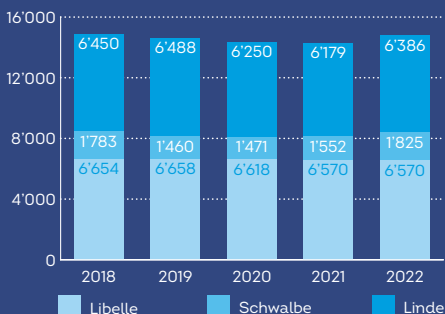
● 20 Frauen ● 21 Männer **Total 41 Personen**

Belegung im Arbeitszentrum per 31.12.2022

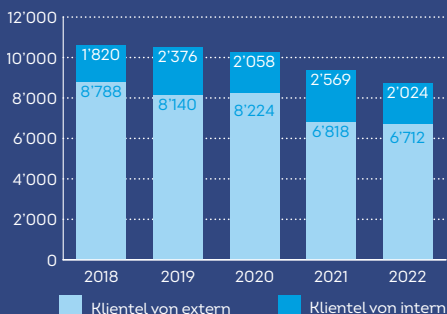


Total 86 Personen

Auslastung in den Wohngruppen (in Tagen)



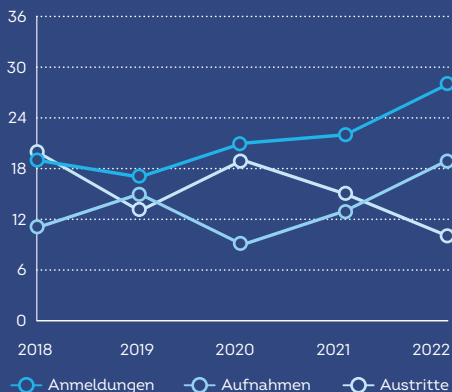
Beschäftigungstage im Arbeitszentrum



Anmeldungen, Aufnahmen und Austritte in den Wohngruppen



Anmeldungen, Aufnahmen und Austritte im Arbeitszentrum



STIFTUNG STERNWIES

Im Jöndler 4

8618 Oetwil am See

Telefon 044 929 85 02

stiftung@sternwies.ch

www.sternwies.ch

IMPRESSUM

Redaktion: Regina Staehelin, Alessandra Perillo und Stiftungsrat

Gestaltung: Konzentrat, www.konzentrat.ch

Bilder: Sabine Rock, www.sabinerock.ch

Druck: Feldner Druck AG

